

Führungen entlang der LICHTGRENZE 7. – 9. November 2014

Mit mehr als 8.000 leuchtenden Ballons zeichnet die LICHTGRENZE den ehemaligen Verlauf der Berliner Mauer nach. Was bedeutete es diesseits und jenseits der Mauer zu leben?

Der Museumsdienst Berlin bietet am Jubiläumswochenende rund um die Publikumsorte Mauerpark, Checkpoint Charlie und East Side Gallery Führungen in Deutsch und Englisch jeweils zur vollen Stunde an. Interessierte haben dort spontan die Möglichkeit, an einer Führung teilzunehmen. Tickets gibt es direkt an den Infopoints. Die Führung dauert eine Stunde und endet wieder am Ausgangort.

Mauerpark: „Leben und Widerstand im Schatten der Mauer“



Es geht um Fluchten unter dem Gleimtunnel, die spektakulären Sprünge aus Fenstern der Wohnhäuser in der Bernauer Straße, eine konspirative Wohnung in der Oderberger Straße und um den legendären Hirschhof – viele Einblicke in unglaubliche Schicksale und in die Geschichte des heute quirligen Mauerparks.

Tickets/Start am Infopoint (Eingang Mauerpark/Bernauer Straße)

7. Nov, stündlich von 18 bis 20 Uhr (dt./engl.)

8. Nov, stündlich von 12 bis 20 Uhr (dt./engl.)

9. Nov, stündlich von 12 bis 16 Uhr (dt./engl.)

Checkpoint Charlie: „Geschichten von Teilung, Flucht und Zusammenwachsen“



Auf erhaltenen Spuren der deutschen Teilung geht es entlang der Zimmerstraße, vorbei am Ort des tödlich endenden Fluchtversuchs von Peter Fechter, über einen verschütteten Tunnel im Untergrund, in Richtung Potsdamer Platz zu den Zeugnissen der Mauerspechte. En passant werden 25 Jahre rasanter Stadtentwicklung im Herzen Berlins erlebbar.

Tickets/Start am Infopoint (Friedrichstraße/Zimmerstraße)

7. Nov, stündlich von 18 bis 20 Uhr (dt./engl.)

8. Nov, stündlich von 12 bis 20 Uhr (dt./engl.)

9. Nov, stündlich von 12 bis 16 Uhr (dt./engl.)

East Side Gallery: „Die Oberbaumbrücke – Eine Brücke zwischen Kiezen, die Welten trennte.“



Der Bau der Mauer kappte eine der wichtigsten Verkehrsadern zwischen Ost und West. Das Leben auf beiden Seiten der Mauer änderte sich nachhaltig. Ehemalige Grenzanlagen sind zu besichtigen. Dabei werden die Auswirkungen der Teilung für die urbanen Kieze auf beiden Seiten der Spree ebenso thematisiert wie ihre Auferstehung und Annäherung seit Öffnung der Brücke.

Tickets/Start am Infopoint (Mühlenstraße/Vorplatz O2 World)

- 7. Nov, stündlich von 18 bis 20 Uhr (dt./engl.)
- 8. Nov, stündlich von 12 bis 20 Uhr (dt./engl.)
- 9. Nov, stündlich von 12 bis 16 Uhr (dt./engl.)

Tickets:

5 Euro, bis 14 Jahre frei. Dauer: 1 Stunde. **Ticketverkauf** nur an den Infopoints Mauerpark, Checkpoint Charlie und East Side Gallery für die jeweils vor Ort stattfindenden Führungen.

Öffnungszeiten der Infopoints: 7. Nov, 12 bis 22 Uhr, 8. & 9. Nov, 9:30 bis 22 Uhr

Für Gruppen besteht die Möglichkeit über die Museumsinformation eine Tour am Jubiläumswochenende im Voraus zu buchen. Kosten: 80 Euro (max. 25 Teilnehmer).

Kontakt: Museumsinformation Berlin, Tel.: 030 / 24 74 98 88 oder 030 / 24 749 - 859, museumsinformation@kulturprojekte-berlin.de

Weitere Informationen unter <http://www.berlin.de/mauerfall2014/service/fuehrungsangebot/>